

## «Eine fachgerechte Arbeit ist mir wichtig»

Einmal im Jahr sind die bunten Taschen, Topflappen und Tischsets schön ausgelegt in der Öffentlichkeit zu sehen und zu kaufen: Am Weihnachtsmarkt in Rothenbrunnen. Eva Blanke präsentiert dort Gebrauchsgegenstände und Accessoires, die unter dem Jahr in der Webwerkstatt im Zentrum für Sonderpädagogik Giuvaulta in Rothenbrunnen entstehen. Die ausgebildete Handweberin betreut dort Jugendliche und Erwachsene mit einer Behinderung, die mit Farben und Materialien nach ihrer Wahl Textilien weben. Die Gewebe bestehen aus breiten Streifen oder feinen Linien, haben regelmässige oder abrupte Farb- und Materialwechsel – es scheint, man spüre den Charakter der Personen dahinter. Es gibt Schüler die seit Jahren immer das Gleiche weben und davon nicht abzubringen sind. Andere probieren gerne verschiedene Farb- und Materialkombinationen aus. Eva Blanke ist das fachgerechte Ausführen der Handwebereien ein grundsätzliches Anliegen. Sie versucht, ihren Schülern und Schülerinnen handwerkliches und gestalterisches Können zu vermitteln, das ihren individuellen Fähigkeiten entspricht. Vor der Webarbeit am Webstuhl fertigen die Schüler und Schülerinnen einen Farbwurf in der Wickeltechnik. Falls sie wollen und die Fähigkeiten vorhanden sind, können sie auch eigene Ideen einbringen und ihre Stoffe selbst verarbeiten. Sonst stellt Eva Blanke aus den Textilien die Produkte her, die sie eben Ende Jahr verkauft. Sie arbeitet seit 1990 Teilzeit in Rothenbrunnen und studiert zur Zeit an der Universität Zürich Sonderpädagogik. Ariana Pradal



### Eva Blanke mit Schüler in Rothenbrunnen

Handweberin, Förderpreis 2003  
Geboren 1963 in Scuol, Vorkurs Kunstgewerbeschule Basel, Ausbildung zur Handweberin am Centro scolastico per le industrie artistiche, Lugano, eigene Werkstatt, dann zwei Kinder, seit 1990 im Zentrum für Sonderpädagogik in Giuvaulta, Rothenbrunnen, als Weberin und Betreuerin. [blanke.juengling@swissonline.ch](mailto:blanke.juengling@swissonline.ch)

